

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:
0135/2020/AN

Antragsteller: CDU
Antragsdatum: 27.11.2020

Federführung:
Dezernat III, Landschafts- und Forstamt

Beteiligung:

Betreff:

**Prüfung Baumpflanzungen unmittelbar neben dem neu
erstellten Flüchtlings-Wohnheim im Kolbenzeil in
Rohrbach**

Antrag

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	17.12.2020	Ö		
Bezirksbeirat Rohrbach	04.03.2021	Ö		
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	24.03.2021	Ö		
Gemeinderat	06.05.2021	Ö		

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Antrag Nr.: 0135/2020/AN

Briefkopf des Antragstellers:



CDU-Gemeinderatsfraktion, Rathaus, Marktplatz 10, 69117 Heidelberg

Herrn Oberbürgermeister
Prof. Dr. Eckart Würzner
Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg

*Dr. Jan Gradel, Vorsitzender
Werner Pfisterer, 1. stv. Vors.
Prof. apl. Dr. Nicole Marmé stv. Vors.
Martin Ehrbar
Alexander Föhr
Matthias Kutsch
Otto Wickenhäuser*

Heidelberg, 27. November 2020

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Prüfung Baumpflanzungen unmittelbar neben dem neu erstellten Flüchtlings-Wohnheim im Kolbenzeil in Rohrbach

1. Diskussion und Aussprache
2. Anträge

Begründung:

Das freie Grundstück rechts von den Flüchtlings-Gebäuden zwischen diesen und der weiteren Wohnbebauung ist eine derzeit mit Gras angelegte Fläche, auf der vorher der Kindergarten stand, sowie etliche Bäume. Die Bäume dort wurden im Zuge der Bauarbeiten für das Flüchtlingsheim entfernt und einige wenige Ersatzbäume wieder angepflanzt, jedoch bei weitem nicht so viele wie vorher.

Wir bitten daher um Prüfung, ob dieses Grundstück mit weiteren Bäumen bepflanzt werden kann, sodass dieser Teil zusammenwachsen kann mit dem sich anschließenden städtischen Grundstück, das bis zur Erbprinzenstraße reicht und ausschließlich aus einem Baumbestand mit etlichen sehr hohen Laub- und Nadelbäumen besteht. Diesen Teil zu erhalten und durch Neuanpflanzungen zu erweitern, wäre eine sinnvolle Maßnahme, die auch dem Klimaschutz und der einzigen "grünen Lunge" in diesem Quartier dienen könnte. In diesem Teil Rohrbachs gibt es sonst keine Grünfläche, die dem Luftaustausch dienen könnte. Hier wäre das "Rohrbacher Klimawaldchen" möglicherweise gut angelegt.

gezeichnet CDU-Fraktion